

**VERORDNUNG (EWG) Nr. 252/92 DER KOMMISSION**

vom 31. Januar 1992

**zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 206/91 über den Ausschluß der Milcherzeugnisse vom aktiven Veredelungsverkehr und bestimmten üblichen Behandlungen**

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN  
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse<sup>(1)</sup>, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1630/91<sup>(2)</sup>, insbesondere auf Artikel 19,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 234/79 des Rates vom 5. Februar 1979 über das Verfahren zur Anpassung des Schemas des Gemeinsamen Zolltarifs für landwirtschaftliche Erzeugnisse<sup>(3)</sup>, geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3209/89<sup>(4)</sup>, insbesondere auf Artikel 2,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Die Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 über die zolltarifliche und statistische Nomenklatur sowie den Gemeinsamen Zolltarif<sup>(5)</sup> wurde durch die Verordnung (EWG) Nr. 3798/91<sup>(6)</sup> geändert, um dem ab 1. Januar 1992 geänderten KN-Code 0404 10, d. h. der Einbeziehung modifizierter Molke, Rechnung zu tragen.

Die Verordnung (EWG) Nr. 206/91 des Rates<sup>(7)</sup> sieht Ausnahmen vom Ausschluß der Milcherzeugnisse vom aktiven Veredelungsverkehr vor, insbesondere von nicht modifizierter Molke. Damit den in der Kombinierten Nomenklatur vorgenommenen Änderungen Rechnung getragen wird, sollten die unter Artikel 1 Absatz 2 der

genannten Verordnung angeführten KN-Codes entsprechend angepaßt werden.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

*Artikel 1*

Artikel 1 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 206/91 erhält folgende Fassung :

„(2) Der aktive Veredelungsverkehr ist jedoch nicht ausgeschlossen für elektrodialytisch behandeltes Molkenpulver des KN-Codes ex 0404 10 02<sup>(8)</sup> (ausgenommen modifizierte Molke) und für nicht modifizierte Molke des KN-Codes ex 0404 10 48<sup>(10)</sup>, die zur Herstellung von nicht modifiziertem Molkenpulver des KN-Codes ex 0404 10 02, von Erzeugnissen der KN-Codes 1702 10, 1901 10, 1901 90 90 und 2106 90 51 sowie von Milchalbunin der KN-Codes 3502 90 51 und 3502 90 59 verwendet werden.

<sup>(8)</sup> Taric-Einteilung 1992 : 0404 10 11\*11.

<sup>(10)</sup> Taric-Einteilung 1992 : 0404 10 91\*11.”

*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Sie gilt ab 1. Januar 1992.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 31. Januar 1992

*Für die Kommission*

Ray MAC SHARRY

*Mitglied der Kommission*

<sup>(1)</sup> ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.

<sup>(2)</sup> ABl. Nr. L 150 vom 15. 6. 1991, S. 19.

<sup>(3)</sup> ABl. Nr. L 34 vom 9. 2. 1979, S. 2.

<sup>(4)</sup> ABl. Nr. L 312 vom 27. 10. 1989, S. 5.

<sup>(5)</sup> ABl. Nr. L 256 vom 7. 9. 1987, S. 1.

<sup>(6)</sup> ABl. Nr. L 357 vom 28. 12. 1991, S. 3.

<sup>(7)</sup> ABl. Nr. L 24 vom 30. 1. 1991, S. 1.